Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Aschaffenburg (4er) II (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

SC Geiselbach II : DJK Wenighösbach II
Freitag, 19.01.2024, 20:00 Uhr

DJK Wenighösbach II stockt Punktekonto gegen SC Geiselbach II auf

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Thomas Wagner nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste der DJK Wenighösbach II im Match der Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Aschaffenburg (4er) II (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam SC Geiselbach II, welches eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 25:29) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:8.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Tetzner / Wagner waren Thoma / Behl, obwohl sie alles gegeben hatten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Schlüter / Hornick ihren Gegnern Wagner / Kroll letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Markus Thoma Thomas Wagner in fünf Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Tetzner war für Klemens Behl schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Die richtige Herangehensweise hatte Ully Schlüter dagegen beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Egon Kroll von Beginn an. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Armin Wagner konnte Rudolf Hornick den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Völlig ohne Chance war Hornick hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Markus Thoma die Partie gegen Thomas Tetzner noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Wenige Chancen hatte anschließend Klemens Behl beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Thomas Wagner, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Ully Schlüter seinem Gegner Armin Wagner letztlich beim 6:11, 4:11, 11:9, 7:11 nicht gefährlich werden. Mittlerweile stand es damit 3:6. Recht kurzen Prozess machte dagegen Rudolf Hornick beim 3:0 mit Egon Kroll. Da gab es nichts zu rütteln. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Ully Schlüter das Spiel gegen Thomas Tetzner noch aus der Hand und verlor mit 13:11, 8:11, 11:13, 8:11. Mit diesem Sieg hat Tetzner nun 15 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 7 Einzel verlor. Stark im Hintertreffen war Markus Thoma nach einem Zweisatzrückstand, machte Armin Wagner dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch im finalen Durchgang. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Wagner nun 7 Siege und 7 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Klemens Behl beim 11:6, 11:6, 11:9 gegen Egon Kroll. Das war ein souveräner Sieg. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Kroll nun 8 Siege bei 8 Niederlagen aus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden abschließenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Thomas Wagner hatte

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (09:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Rudolf Hornick nur im ersten Satz eine Chance. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der SC Geiselbach II am 20.02.2024 gegen den TTC Johannesberg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 06.02.2024 gegen den TSV 1947 Rothenbuch II mitnehmen.

Statistik:
SC Geiselbach II
Doppel: Thoma / Behl 0:1, Schlüter / Hornick 0:1
Einzel: M. Thoma 3:0, K. Behl 1:2, U. Schlüter 1:2, R. Hornick 1:2
DJK Wenighösbach II
Doppel: Tetzner / Wagner 1:0, Wagner / Kroll 1:0
Einzel: T. Tetzner 2:1, T. Wagner 2:1, A. Wagner 2:1, E. Kroll 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.01.2024 (09:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").